LAGEBERICHT

R&R Fachmarkt GmbH
für das Geschäftsjahr 2024/25

1. Wirtschaftsbericht

Leistungsbereich

Die Geschäftstätigkeiten der Firma umfassen den Handel mit Bau- und Brennstoffen, Baumarktartikeln, Elektrogeräten, Heizungs- und Sanitärprodukten sowie Sportartikeln und Photovoltaikkomponenten. Aktuell betreibt das Unternehmen vier Standorte in Passail, Weiz, Judenburg und Frohnleiten, ergänzt durch ein Baustoffzentrum in Ungersdorf.

Der Fokus liegt auf die Mittel- und Oststeiermark sowie dem Murtal als Hauptabsatzmärkte. Die Kundengruppe besteht aus Gewerbe- und Privatkunden, darunter Do-it-Yourselfer, Häuselbauer, Renovierer und Gartenbesitzer.

Geschäftsergebnis

Das Geschäftsjahr 2024/25 war durch die allgemeine Sättigung im DIY Bereich und durch die anhaltend hohen Zinsen im Jahr 2024 geprägt.

Die Baustoffhandelsumsätze im Bereich B2C und B2B haben sich auf niedrigen Niveau stabilisiert. Eine gewünschte & geplante Erholung in diesem Bereich blieb jedoch bei beiden Zielgruppen aus..

Durch die guten Fördermöglichkeiten bei thermischer Sanierung, Wohnungs- und Haussanierung, Heizungs- und Sanitärtechnik, konnte der Umsatz in diesen Sortimentsbereich gesteigert werden. Der DIY und Gartenbereich hat stattdessen nachgelassen. Am Standort Weiz war, durch die Sanierungsmaßnahmen der B64 des Landes Steiermark, die Frequenz der Kunden stark eingeschränkt.

Ertragslage

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beläuft sich auf T€ 184 (VJ: T€ 49)

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Steuern zum Eigenkapital und betrug 2,4 % (VJ: -0,4 %)

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis aus EBIT und dem Gesamtkapital und liegt bei 1,6 % (VJ: 0,5%)

Finanz- und Vermögenslage

Die Eigenmittelquote – laut URG stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dar - beträgt 50,7 % (VJ: 46,5 %)

Die fiktive Schuldentilgungsdauer beträgt > 15 Jahre (VJ: 2,9 Jahre).

Die Working Capital Ratio entspricht dem Verhältnis des kurzfristigen Umlaufvermögens zum kurzfristigen Fremdkapital und beläuft sich auf 2,5 (VJ: 1,9).

Das Fremdkapital setzt sich aus besicherten Krediten und Girorahmen zusammen.

2. Risikoberichterstattung

Das Kundenrisikomanagement wird äußerst sorgfältig gehandhabt. Neue Gewerbekunden durchlaufen eine gründliche Überprüfung vor der Vergabe eines Obligorahmens. Bestehende Gewerbekunden werden jährlich geprüft und gegen Ausfall versichert. Auch neue Privatkunden, mit einem Obligorahmen, unterziehen sich einer Bonitätsprüfung. Dadurch werden Wertberichtigungen und Ausfälle bei Kundenforderungen minimiert. Das IT-System unterstützt das Kreditmanagement zusätzlich.

3. Prognosebericht

Im Sortimentsbereich Baustoffe rechnet das Unternehmen mit einem stätigem Zuwachs, was den sinkenden Leitzinsen und der möglichen Erleichterung der Rahmenbedingungen bei der KIM Verordnung geschuldet sein wird. Speziell im 2. Halbjahr müsste die Konjunktur am BAU allgemein wieder besser anspringen. Eine wirtschaftliche Entlastung in diesem Bereich wird jedoch erst mit 2026 erwartet.

Durch die unsichere Weltpolitische Lage wird sich das Kaufverhalten der Endkunden im DIY & Gartenbereich nicht sonderlich steigern. Durch aktive Sortimentsanpassung und aktivere Preiskalkulation wird eine Tendenzielle Rohertragssteigerung in diesem Bereits geplant.

Im Mittelpunkt des kommenden Geschäftsjahres stehen Prozessoptimierungen, um in verschiedenen Bereichen eine Entlastung der Personalkosten zu erzielen.

Über das laufende Geschäftsjahr hinaus hat sich das Unternehmen im Rahmen ihrer Strategie eine weiter steigende Wachstumskurve vorgenommen.

4. Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen ist im Bereich Forschung und Entwicklung nicht aktiv tätig

Passail, am 30.06.2025

.....
Thomas Reisinger